



11:00 – 11:40 Entwicklung von Qualitätskriterien und Prüfverfahren zur Bewertung von Schweißbrennern mit integrierter Rauchabsaugung

- Inhaltsangabe: - Prüfverfahren
- Validierung der Rauchabsaugung
- Handhabung
- Rückmeldungen von Anwendern

Referentin: Juliane Pazer M.Sc., DINSE G.m.b.H.

11:40 – 12:20 Handgeführtes Laserstrahlschweißen: Systeme, Anwendungen und sicherer Einsatz

- Inhaltsangabe: - Lasersicherheit
- Handgeführtes Laserstrahlschweißen
- Anwendungspotential
- Systemunterschiede
- Historie

Referenten: Dr.-Ing. Simon Jahn, Marten Schmitz, Manfred König; Günter-Köhler-Institut für Fügetechnik und Werkstoffprüfung

12:20 – 13:20 Mittagspause

13:20 – 14:00 Praktische Erfahrungen mit dem 3D-Druck

- Inhaltsangabe: - Lösungsansätze, um mit geringstmöglichem Aufwand größtmögliche Wirkung zu erzielen
- Stolperfallen: Welche Fehler können passieren und wie lassen sie sich vermeiden?

Referent: Martin Juhn, Fronius Deutschland GmbH

14:00 – 14:40 Wärmeüberwachung beim 3D-Druck

- Inhaltsangabe: - Detektion des Wärmehaushalts des zu druckenden Bauteils in situ
- Symbiose und Kollaboration beider Anwendungsfelder Drucken und Überwachen

- Möglichkeiten des Eingreifens in den bestehenden besonderen Prozess
- Aktuelle Anwendungsbeispiele

Referent: Carsten Gerau, Xiris Automation GmbH

14:40 – 15:00 Kaffeepause

15:00 – 15:40 Übersicht von Herstellerqualifizierungen auf Basis der ISO 3834 – DIN 2303, EN 15085, EN 1090, AD 2000, DVGW

- Inhaltsangabe: Die DIN EN ISO 3834 ist die Mutter aller schweißtechnischen Qualitätssicherungsnormen – nach dem Motto "Eine (Norm) für alle (Normen)". Der Vortrag beschreibt die Zusammenhänge der verschiedenen Regelwerke, nach denen sich Hersteller qualifizieren müssen, mit der ISO 3834.

Referent: Dipl.-Ing. Matthias Huke, TÜV NORD AG

15:40 – 16:20 Einsatz und Nutzen digitaler Schweißstromquellen in der Fertigung im Mittelstand

- Inhaltsangabe: Möglichkeiten der Automatisierung und der Digitalisierung in der Schweißtechnik:
- Wie und warum kann die Fügetechnik automatisiert werden?
 - Welche Rolle spielen dabei digitale Stromquellen?
 - Welche technischen Optionen sind mit digitalen Stromquellen möglich?
 - Welche Funktionen übernehmen digitale Stromquellen?
 - Für welche Unternehmen sind Automatisierung und Digitalisierung sinnvoll?

Referent: Dipl.-Ing. Jan Pitzer, PiWeCo GmbH & Co. KG

16:20 Verabschiedung

durch den Vorsitzenden des DVS-Bezirksverbands Hamburg Dipl.-Ing. Matthias Huke

SCHWEISSTECHNISCHES KOLLOQUIUM

Aus der Praxis für die Praxis
des DVS-Bezirksverbands Hamburg
an der Hochschule für Angewandte
Wissenschaften Hamburg

25. Februar 2025



Hochschule für Angewandte
Wissenschaften Hamburg
Hamburg University of Applied Sciences



Geschätzte DVS-Mitglieder, Freunde und Wegbegleiter der Schweißtechnik!

Ihnen eine Plattform für Wissenstransfer auf dem neuesten Stand der Technik, den Austausch mit Fachkollegen sowie das Knüpfen und Pflegen von Kontakten zu bieten, ist auch 2025 eines unserer Hauptanliegen als DVS-Bezirksverband Hamburg. Wir freuen uns daher, Ihnen das Programm des 36. Schweißtechnischen Kolloquiums präsentieren zu dürfen. Am Dienstag, den 25. Februar 2025, treffen wir uns wie gewohnt in den Räumlichkeiten der Hochschule für Angewandte Wissenschaften Hamburg (HAW).

Die Begrüßung findet um 9:00 Uhr statt – Sie sind jedoch bereits ab 8:00 Uhr herzlich zur Registrierung und zum ersten Gedankenaustausch eingeladen. Es erwarten Sie acht Vorträge zu spannenden und hochaktuellen Themen. Als mittlerweile festen Bestandteil des Kolloquiums haben wir auch dieses Jahr wieder einen Beitrag aus dem Kreis der Studierenden der HAW gewinnen können. Auch die Themen 3D-Druck, Gesundheitsschutz und handgeführtes Laserstrahlschweißen stehen natürlich auf der Agenda.

Freuen Sie sich mit uns, dem DVS-Bezirksverband, der HAW Hamburg und der SLV Nord auf einen inspirierenden Tag. Genießen Sie die Vorträge und Gespräche mit Gleichgesinnten. Wir sehen uns...

Mit freundlichen Grüßen

Dipl.-Ing. Matthias Huke
Vorsitzender
DVS-Bezirksverband Hamburg

Dipl.-Ing. Oliver Steffen
Geschäftsführer
DVS-Bezirksverband Hamburg

Prof. Dr.-Ing. Shahram Sheikhi
HAW Hamburg

Dipl.-Ing. oec. Armin Schlieter
Geschäftsführer SLV Nord gGmbH

DVS – Deutscher Verband für Schweißen und verwandte Verfahren e.V.
DVS-Bezirksverband Hamburg, %Linde GmbH, Fangdieckstraße 75, 22547 HH

36. Schweißtechnisches Kolloquium

Termin: Dienstag, 25. Februar 2025

Uhrzeit: 9:00 Uhr bis ca. 16:30 Uhr

Diskussionsleiter: Prof. Dr.-Ing. Shahram Sheikhi, HAW Hamburg
Dipl.-Ing. Matthias Huke, DVS-Bezirksverband Hamburg

Ort: Hochschule für Angewandte Wissenschaften (HAW)
Fakultät Technik und Informatik
Departement Maschinenbau und Produktion
Aula, Berliner Tor 21, 20099 Hamburg

Kosten: 145 Euro für DVS-Mitglieder
170 Euro für Gäste
75 Euro für Rentner, Arbeitssuchende und Studierende
Kostenlos für Studierende der HAW Hamburg

Zahlung erbeten mit der Anmeldung auf Konto:
DVS-Bezirksverband Hamburg
IBAN DE53 2019 0003 0060 0726 01
BIC GENODEF1HH2, Hamburger Volksbank eG

Anmeldung: Bitte melden Sie sich bis 14. Februar 2025 an:

- per Online-Formular ([hier](#) bzw. QR-Code)
- oder alternativ per E-Mail an bv.hamburg@dvs-hs.de (Frau Riedel)



Ihre Teilnahme ist gesichert, wenn wir Ihrer Anmeldung nicht widersprechen. Eine Stornierung der Anmeldung hat schriftlich zu erfolgen.

Programm

8:00 – 9:00 **Registrierung**,
erster Gedankenaustausch und Networking

9:00 – 9:10 **Begrüßung**
durch den Vorsitzenden des DVS-Bezirksverbands Hamburg Dipl.-Ing. Matthias Huke und Grußworte der HAW Hamburg

9:10 – 10:00 **Steigerung der Lebensqualität durch den innovativen Einsatz von Robotern und Sensoren**

Inhaltsangabe: - Folgen des Fachkräftemangels
- Leben im Alter und arbeitsbedingte Krankheiten
- GehwegNavi: Herausforderungen hinsichtlich des autonomen Fahrens mit Mikromobilen
- Möglichkeiten für Roboter und Sensoren
Referenten: Kevin Kleinelütern, Prof. Dr.-Ing. Shahram Sheikhi; HAW Hamburg

10:00 – 10:40 **MAG-Schweißrauchemissionen: „Gefahren sind an ihrer Quelle zu bekämpfen“ (ArbSchG)**

Inhaltsangabe: - Substitutionsmaßnahmen zur Reduzierung der Schweißrauchemission – neue Erkenntnisse
- Einfluss der Zusammensetzung des Prozessgases auf die Schweißrauchemissionsrate (FER) beim MAG-Schweißen
- Kombination von Schutzmaßnahmen
- Ausblick
Referenten: Dipl.-Ing. Ernst Miklos, Dipl.-Ing. Frank Steller; Linde GmbH

10:40 – 11:00 **Kaffeepause**